

LernCoaching I und II

Thema: Systemisch-lösungsorientierte Pädagogik und Lernbegleitung (LernCoaching)

Trainer: Max Woodtli, MA ODE, Dozent für Berufspädagogik an der PH Thurgau, systemischer Coach und LernCoachausbilder

*„Lernen ist wiederzufinden,
was wir schon wissen.
Lehren ist, andere daran zu
erinnern, dass sie es genau so
gut wissen wie wir.“*

Allgemeines

Selbstorganisiertes und individualisiertes Lernen erfordert neue Lernkonzepte. Systemisches, ressourcen- und lösungsorientiertes Lerncoaching bietet eine wirksame Unterstützung für Schülerinnen und Schüler, eigene Stärken und Entwicklungspotenziale zu erkennen sowie an deren Optimierung gezielt zu arbeiten.

Beim lösungs- und ressourcenorientierten Ansatz geht es also nicht (nur) um Probleme und Defizite, sondern Stärken, Entwicklungspotentiale, Chancen und Möglichkeiten der Lernenden stehen im Mittelpunkt. Grundlage dieses Ansatzes sind die Philosophie und die Strategien der lösungsorientierten Kurzzeitberatung, wie sie seit über 30 Jahren in Milwaukee/USA von Insoo Kim Berg und Steve de Shazer entwickelt wurden.

Zielsetzungen

- Sie lernen vor allem in den Bereichen pädagogische Kommunikation und professionelle Beziehungsgestaltung sich weiter zu professionalisieren.
- Sie lernen grundlegende Kompetenzen im Führen von Beratungsgesprächen mit SchülerInnen, Lerngruppen und Klassen.
- Sie überprüfen ihre Rolle(n) im schulischen Kontext und richten sie gegebenenfalls ressourcenorientiert und für Sie stimmig neu aus.
- Sie erfahren, wie Sie zu mehr Freude und Gelassenheit in Ihrem Beruf kommen können.

Inhalte / Block I und II

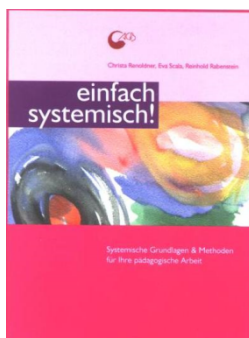
- Was ist ein guter LernCoach?
- Konstruktivistisches und systemisches Denken: "Nichts ist wirklich wirklich!"
- Was sagen uns die Neuro- und Erziehungswissenschaften?
- Grundlegende Haltungen systemischer Pädagogik
- Einüben des systemisch- lösungsorientierten Denkens
- Selbstreflexion und Ausweitung eigener Ressourcen / Selbstsorge
- Professionelle Beziehungsgestaltung (Rapport/Joining)
- Rahmen setzen
- Wertschätzen! – wertschätzen! – wertschätzen!
- Zielformulierungen und Ziele handlungsorientiert nachfragen
- Positiv umdeuten (Reframings)
- Die Magie des Fragens
- Lösungsorientierte Didaktik
- Umsetzung von eigenen Beratungs-Vorhaben

Programmänderungen vorbehalten

Methodik

- Kurze Inputs
- Partner- und Gruppenaktivitäten
- Frage- und Diskussionsrunden
- Fallstudien, Rollenspiele, MicroCoachings, LiveCoachings
- Arbeiten im Reflecting Team
- Methoden aus dem Improvisationstheater
- Diverse Übungen und Experimente

Empfohlene Literatur



Einfach systemisch!

Systemische Grundlagen und Methoden für Ihre pädagogische Arbeit.
Von Christa Renoldner, Eva Scala und Reinhold Rabenstein.
Ökoptia Verlag 2007, Münster. EUR 24,70

*Bildung ist das Vermögen,
Dinge vom Standpunkt eines anderen
aus betrachten zu können.*

Hegel